

„Ich bin tot. Na und?! Davon lässt sich einer wie ich nicht unterkriegen.“

Luca, ein Kind des Ruhrgebiets, erzählt von seinem Schicksal. Kaum geboren, schon gestorben. Nach 80 Tagen auf der Intensivstation. Zack. Bumm. Aus. Zu seinem 18. Geburtstag plant Luca ein großes Fest. Und lässt Revue passieren, was bisher geschah.

Luca gab es wirklich. Und alles, was ihm zeit seines Lebens widerfuhr, hat sich wirklich zugetragen. Weil es an dem Ort, an dem sich Luca jetzt aufhält, aber weder Computer noch Papier gibt, hat er sein Alter Ego gebeten, dieses Buch zu schreiben: seinen Vater, Herrn Luca. Die turbulente Zeit schildert er mal melancholisch, mal fröhlich-frech, mal aus der Sicht des einen, mal aus der Sicht des anderen, immer sehr persönlich.

„Ich empfehle dieses Buch als Anleitung zum Glücklichein“, sagt Herr Luca.

**Herr Luca**

**80 Tage auf der Welt**

**Ich bin tot. Na und?!**



**Herr Luca liest**

**am Donnerstag**

**24. November 2022**

**um 20:00 Uhr**

**im Bürgerhaus Gau-Bischofsheim**

**Unterhofstrasse 10**

**Gau-Bischofsheim**

**Der Eintritt ist frei.**

**Um Spenden wird gebeten.**

**Veranstalter: Trauernde Eltern und Kinder Rhein-Main e.V.**

**[www.eltern-kinder-trauer.de](http://www.eltern-kinder-trauer.de)**



**Trauernde  
Eltern & Kinder**

**Tod. Endlich. Leben.**